



16. November 2021

Anfragebeantwortung (lt. Satzung der ÖH)

Fraktion: Junge Liberale Studierende (JUNOS)

Datum der Anfrage: 2. November 2021

Gerichtet an: Referat für Sozialpolitik der ÖH Bundesvertretung

1) Wie viele Personen arbeiten aktuell im Referat mit und wer sind diese Personen?

Es hat sich im Referat personell seit der letzten Anfragebeantwortung vom 4.10. nichts verändert.

2) Wie ist die genaue Aufgabenteilung zwischen Referent_in und Sachbearbeiter_innen? Bitte beschreibe diese ausführlich. Wer ist wofür zuständig?

Die Referentin ist verantwortlich für die interne Koordination der referatsinternen Aufgaben, wie unter anderem auch die Verwaltung des Corona-Härtefallfonds. Darüber hinaus kümmert sie sich um die Einberufung der referatsinternen Jour Fixes und ist mit den Angestellten in regem Kontakt.

Die Sachbearbeiter_innen sind derzeit noch für die Bearbeitung der Anträge an den Corona-Härtefallfonds verantwortlich. Darüber hinaus haben sie Projekte und themenspezifische Verantwortlichkeiten. Diese sind derzeit folgendermaßen:

Christoph Haill: Studierendenheime und Wohnen, Expert_innenpanel, Kooperationen

Miriam Amann: BAKSA Planung, ÖH Reminder, ÖffRef Koordination, Kooperationen, Pilotprojekt Teilzeitstudium, Anfragebeantwortung

Katharina Weissenböck: BAKSA Planung, Expert_innenpanel, Kooperationen

David Kopelent: Fördertopf für soziale Durchlässigkeit im Studium, Kooperationen

3) Welche Projekte habt ihr in den letzten vier Wochen bearbeitet?

Den Corona-Härtefallfonds, den Bundesarbeitskreis für Sozialreferate und Referate für Ausländische Studierende (BAKSA), den Fördertopf für Forschung zur sozialen Durchlässigkeit im Studium,

9) Welche Schritte habt ihr jeweils konkret für welches Projekt gesetzt?

Zur weiteren Umsetzung des Corona-Härtefallfonds wurden Gremien abgehalten, Anträge bearbeitet und Kontakt mit Antragssteller_innen gehalten.

Die Richtlinien des Fördertopfes für soziale Durchlässigkeit im Bildungssystem wurden für den Beschluss im Wirtschaftsausschuss und in der BV Sitzung vorbereitet. Außerdem wurde noch an der Veröffentlichung der Website gearbeitet.



Für das BAKSA wurde Kontakt mit Moderationspersonen **hergestellt** und es wurden Ablauf und Materialien für das Wochenende organisiert.

10) Was ist der momentane Umsetzungsstand eurer Projekte?

Zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung hat das BAKSA bereits stattgefunden. Während dem angefragten Zeitraum nicht. Die Richtlinien des Fördertopfes wurden auf der BV Sitzung beschlossen. Der Fördertopf soll in den nächsten Wochen veröffentlicht und beworben werden. Der Corona Härtefallfonds wird weiterhin abgearbeitet.

11) Wann erwartet ihr, dass die Projekte fertig umgesetzt sind?

Der Corona-Härtefallfonds soll im Herbst 2021 endgültig abgeschlossen werden. Das BAKSA hat stattgefunden. Der Fördertopf soll demnächst online veröffentlicht und beworben werden und ist ein fortlaufendes Projekt.

12) Wer ist bei welchen Projekten beteiligt? Wie sind die Aufgaben aufgeteilt?

Den Corona-Härtefallfonds verwaltet Hannah Czernohorszky, bei der Antragsbearbeitung sind Katharina Weissenböck, Miriam Amann, David Kopelent und Christoph Haill involviert. Im Rahmen der Vergabegremien wirkt das Vorsitzteam und das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten mit. Für das BAKSA sind Miriam Amann und Kathi Weissenböck verantwortlich, Hannah Czernohorszky wirkt mit. Den Fördertopf für Forschung zur sozialen Durchlässigkeit im Studium arbeiten David Kopelent und Hannah Czernohorszky aus.

13) Welche Beschlüsse der Bundesvertretung, die euer Referat betreffen, sind zum jetzigen Stand noch nicht umgesetzt? Bitte um Auflistung mit Datum der Sitzung, in der sie beschlossen wurden, und der im Antrag festgelegten Deadline für die Umsetzung.

Ein Beschluss, der außerordentlichen Studierenden den Zugang zu dem Sozialfonds der Bundes-ÖH gewährt, ist noch nicht umgesetzt.

Der Beschluss wurde auf der BV-Sitzung am 12. März gefasst und inkludierte keine Deadline.

14) Was für konkrete Schritte habt ihr in den letzten vier Wochen gesetzt, um diese Beschlüsse umzusetzen?

Es wurden aufgrund des hohen Arbeitsaufwands im Referat keine konkreten Schritte gesetzt.

15) Welche konkreten Schritte sind in den nächsten vier Wochen geplant?

Es sollen Dokumente für die Ansprechpartner_innen im Wissenschaftsministerium ausgearbeitet werden.

16) Wann erwartet ihr, dass die Anträge umgesetzt sind?



Der Antrag sollte im Frühjahr 2022 umgesetzt werden.

17) Wie viele Beratungen wurden in den letzten vier Wochen durchgeführt?

Sozialfonds: Es wurden 123 Beratungsgespräche durchgeführt.

Sozialberatung: In der allgemeinen juristischen Sozialberatung wurden vom 04.10.2021 bis 01.11.2021 (= zwei volle Beratungswochen) 374 Beratungskontakte gezählt.

Wohnberatung: Die Beratungszahlen der Wohnberatung werden gemäß dem Kooperationsvertrag regulär nur einmal im Jahr erhoben und können dann im Jahresbericht der Wohnrechtsberatung eingesehen werden, der jährlich zum Ende des Studienjahres erscheint.

18) Wie viele davon jeweils in Person, telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz?

Sozialfonds: Aufgrund der Pandemie werden persönliche Gespräche vermieden. Überwiegend haben wir via E-Mail beraten. Telefonische Beratung (15) sinkt im Vergleich zur E-Mail Beratung (108).

Sozialberatung: Von den 374 Beratungskontakten zwischen 04.10.2021 und 01.11.2021 wurden 82 Beratungen per Telefon, darin enthalten sind die Beratungskontakte via Zoom, durchgeführt und 292 Beratungsemails verschickt.

19) Wie viele Beratungen zum Sozialfonds wurden in den letzten vier Wochen durchgeführt?

s.O.

20) Wie viele Wohnrechtsberatungen wurden in den letzten vier Wochen durchgeführt? Wie viele davon waren Fragen aus dem Mietrecht?

s.O.

20) Welche Tools wurden für die Abwicklung von Videokonferenzen verwendet?

Für Einzelfälle wird, vor allem mit Studierenden, die sich derzeit im Ausland befinden, Zoom für die Beratung genutzt. Diese Beratungen wurden als Telefonberatung gezählt.

21) Wie lang war die durchschnittliche Bearbeitungsdauer?

Sozialfonds: Die Beratungsdauer beträgt ca. 05-10 Minuten.

Sozialberatung: Die Bearbeitung von Klient_innen-Anfragen kann von wenigen Minuten bis über einen Zeitraum von mehreren Monaten dauern.

22) Wie lang dauerten die Beratungen durchschnittlich?

Sozialfonds: Die Beratungsdauer beträgt ca. 10-15 Minuten.



Sozialberatung: Die Beratung von Klient_innen kann von wenigen Minuten bis über einen Zeitraum von mehreren Monaten dauern.

Wohnrechtsberatung: siehe Anfragebeantwortung vom 20.09.2021

23) Wurden alle auf der Website ausgeschriebenen Beratungszeiten eingehalten?

Sozialfonds: Ja, bis auf einmal.

Sozialberatung: Die Sozialberatungszeiten werden durchwegs eingehalten. Änderungen wurden rechtzeitig auf der Homepage veröffentlicht.

Wohnberatung: die ausgeschriebenen Beratungszeiten wurden eingehalten

24) Wenn nein, warum nicht? Wurde klar kommuniziert, wenn keine Beratung stattgefunden hat?

Sozialfonds: Krankenstand. Es wurde aber klarkommuniziert, wenn keine Beratung stattgefunden hat.

Es gab kaum Änderungen der regelmäßigen Beratungszeit. Änderungen der Beratungszeiten wurden rechtzeitig online veröffentlicht und auch telefonisch durch den Empfang weiterkommuniziert.

25) Wurden in den letzten zwei (vier) Wochen Anfragen von Vertreter_innen von Hochschulvertretungen an euer Referat gestellt?

Es wurden keine Anfragen gestellt.

26) Wenn ja, wie viele wurden jeweils telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz gestellt und/oder beantwortet? Bitte um genaue Aufschlüsselung.

s.O.

27) Welche Hochschulvertretungen haben die Anfragen gestellt und worum ging es jeweils?

s.O.

28) Konnten die Anfragen positiv bearbeitet und etwaige Probleme gelöst werden? Wenn nein, wieso nicht und was waren das für Anliegen?

s.O.

29) Haben Vertreter_innen eures Referats in den letzten vier Wochen Vertreter_innen von Hochschulvertretungen kontaktiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

Ja, das Sozialreferat hat den Kontakt zu Hochschulvertretungen aufgenommen.



30) Wer hat wen kontaktiert? Von welcher Hochschulvertretung ist die kontaktierte Person und in welcher Funktion ist sie dort tätig?

Die Referentin hat eine Infomail für alle zum BAKSA angemeldeten Studierendenvertreter_innen ausgesickt.

Außerdem wurden davor noch zwei Rundmails an alle Sozialreferate ausgesendet, um auf das Angebot des BAKSA und die Anmeldefrist zu erinnern.

31) Wie wurde die Person kontaktiert (telefonisch, in Person, Mail, Telegram, etc.)?

s.O.

32) Wieso wurde die Person kontaktiert?

Um über das BAKSA zu informieren.

33) Bitte um Übermittlung des E-Mail- / Chatverlaufs oder eines Gedächtnisprotokolls von telefonischen Gesprächen oder Gesprächen in Person

Die E-Mails können nach Terminvereinbarung mit der Sozialreferentin gerne eingesehen werden.

34) Gab es in den letzten vier Wochen interne Termine, Treffen oder Jour Fixes? (sowohl ÖH intern, als auch referatsintern) Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Fragen für jedes Treffen und jeden Jour Fixe

Ja, es fanden folgende Termine statt:

- 5. Oktober Koalitionsgremium ca. 2h
- 6. Oktober Sozialreferats Jour Fixe ca. 1h
- 6. Oktober BAKSA Planungstreffen ca. 1h
- 12. Oktober Koalitionsgremium ca. 2h
- 19. Oktober Koalitionsgremium ca. 2h
- 20. Oktober BAKSA Planungstreffen ca. 1h
- 26. Oktober Ehrenamtlichen Jour Fixe ca. 1h
- 27. Oktober BAKSA Planungstreffen ca. 1h
- 28. Oktober Koalitionsgremium ca. 2h

45) Ist es ein regelmäßig stattfindendes Treffen?

Das Koalitionsgremium tagt wöchentlich. Sozialreferats und Ehrenamtlichen Jour Fixe tagen ebenfalls regelmäßig.

46) Wer hat sich mit wem (online oder in Person) getroffen? Wer war bei diesen Treffen alles dabei? Wann hat das Treffen stattgefunden? Wie lange hat es gedauert?



Bei den Koalitionsgrerien haben sich die Vorsitzenden, die HSG-Referate und das Referat für Öffentlichkeitsarbeit, die Listensprecher_innen und weitere Personen der Koalitionsfraktionen getroffen.

Beim Ehrenamtlichen Jour Fixe sind alle Ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen des Sozialreferats dabei. Bei dem Sozialreferats Jour Fixe sind es Ehrenamtliche und Hauptamtliche Mitarbeiter_innen.

Bei den BAKSA Planungstreffen waren Hannah Czernohorszky, Katharina Weissenböck und Hannah Czernohorszky dabei.

47) Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.

Protokolle können nach Terminvereinbarung mit Vorsitz vor Ort eingesehen werden.

48) Was wurde bei diesem Treffen besprochen?

Bei den KGs wurde die tägliche Arbeit und Strategieplanung besprochen.

Bei den Jour Fixen des Sozialreferats wurde die tägliche Arbeit im Sozialreferat, der Bearbeitungsstand der laufenden Projekte und anstehende TO-Dos besprochen.

49) Wie oft wurde in den letzten vier Wochen im Referat die im Koalitionsvertrag festgeschriebene Möglichkeit, einen Safe Space auszurufen, in Anspruch genommen? Wie viele Personen haben dabei jeweils den Raum verlassen müssen und wie viele durften im Raum bleiben? Falls ihr euch nicht daran erinnern könnt - warum nicht, wurden so häufig Safe Spaces ausgerufen, dass ihr nicht einmal mehr eine ungefähre Schätzung abgeben könnt?

Das wird nicht erhoben.

50) Wie viele Termine bzw. Treffen gab es in den letzten vier Wochen mit externen Stakeholdern?

Es haben keine Treffen in den letzten vier Wochen.

51) Wer hat sich konkret mit wem, wann und wie lange getroffen?

s.O.

52) Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.

s.O.

53) Bei welchen externen Stakeholdern habt ihr in den letzten vier Wochen um Treffen angesucht? Wie lief dieser Kontakt?



Wir haben um keine Treffen angesucht.

54) Wer hat angefragt?

s.O.

55) Mit welchen Personen seid ihr hier konkret in Kontakt?

s.O.

56) Mit welchem Zweck?

s.O.

57) Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen.

s.O.

58) Wurden in den letzten vier Wochen neue Kooperationen oder gemeinsame Projekt des Referats mit Unternehmen, Vereinen oder anderen Organisationen eingegangen und wie sehen diese Kooperationen oder gemeinsame Projekte aus? (insbesondere im Hinblick auf Arbeitsteilung, Kostentragung, Verantwortlichkeit, Haftung) Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Es wurden keine neuen Kooperationen eingegangen.

59) Wurden in den letzten vier Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte abgeändert? Wenn ja, wie und wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Es wurden keine Kooperationen abgeändert.

60) Wurden in den letzten vier Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte beendet? Wenn ja, wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Es wurden keine Kooperationen beendet.

61) Was für Schritte wurden bisher gesetzt, um bestehende Kooperationen und gemeinsame Projekte (wie oben beschrieben) umzusetzen? Bitte um genaue Angabe.

Es wurden keine Schritte gesetzt, da dies nicht notwendig war.

62) Wurden in den letzten vier Wochen interne oder externe Schulungen oder Seminare durch euer Referat organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

Es wurde eine externe Schulung organisiert.



63) Wie viele und zu welchen Themen?

Die Schulung war zu den Rechten und Möglichkeiten von Studierendenheimvertreter_innen.

64) Wer hat diese Schulungen abgehalten?

Die Schulung wurde von Christoph Haill gehalten.

65) Wie habt ihr die Trainer_innen ausgewählt und wie lief der Auswahlprozess? Wurde darauf geachtet, dass es sich bei den Trainer_innen nach Möglichkeit um FLINT*-Personen handelt? Falls die Schulung von zwei Männern gehalten wurde: wie rechtfertigt ihr das? Wie hoch war das Honorar?

Es gab keine_n Trainer_in, da die Veranstaltung von Christoph Haill abgehalten wurde.

66) Wie viel haben diese Schulungen oder Seminare jeweils gekostet?

Die Schulung war via zoom und hat deshalb nichts gekostet.

67) Wer hat an diesen Schulungen/Seminaren alles teilgenommen? Bitte um Übermittlung der genauen Teilnehmerlisten.

Wir haben keine Teilnehmer_innenlisten geführt.

68) Haben Mitglieder eures Referates in den letzten vier Wochen an Schulungen oder Seminaren teilgenommen, die nicht von eurem Referat organisiert wurden? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

Es haben keine Mitglieder des Referats an Schulungen teilgenommen.

69) Wer hat an welcher Schulung/Seminar teilgenommen?

s.O.

70) Was war Sinn dieser Schulung/ dieses Seminars?

s.O.

71) Wer hat diese Schulung/dieses Seminar organisiert? Wer war Trainer_in?

s.O.

72) Wie viel hat die Teilnahme an dieser Schulung/ diesem Seminar gekostet?

s.O.

73) Wurden in den letzten vier Wochen Veranstaltungen organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen pro organisierter Veranstaltung:



Es wurden keine Veranstaltungen organisiert.

74) Was war jeweils Thema und Konzept der Veranstaltung?

s.O.

75) Wie viele Leute haben teilgenommen? Wie viele waren davon Externe (also Personen ohne Bezug zur ÖH)?

s.O.

76) Wie viel Geld hat diese Veranstaltungen gekostet? Wofür wurde dieses Geld genau ausgegeben?

s.O.

77) Wie viel wurde als Honorar an Personen ausgezahlt? Wer waren diese Personen, wie viel Geld haben sie jeweils erhalten? Welche Leistungen haben diese Personen konkret erbracht?

s.O.

35) Wie viele Förderanträge wurden in den letzten vier Wochen gestellt?

Corona Härtefallfonds: Seit dem 1. April werden keine Anträge mehr gestellt. Es gibt ausschließlich Nachreichungen.

Sozialfonds: Seit dem 01.07.2021 wurden 193 gestellt.

36) Wie viele der Förderanträge wurden genehmigt?

Corona-Härtefallfonds: In den letzten vier Wochen wurden 13 Anträge genehmigt

Sozialfonds: Von 193 gestellten Anträgen wurden 114 positiv und 64 negativ entschieden. Davon wurden 15 Anträge von Sonderfonds ausbezahlt.

37) Wie viele der Förderanträge wurden abgelehnt? Wieso wurden diese abgelehnt?

Corona-Härtefallfonds: Es wurden 12 Anträge gemäß der Richtlinien abgelehnt.

Sozialfonds: Es wurden 64 Anträge gemäß der Richtlinien abgelehnt.

38) Wie viele der Förderanträge wurden ungültig eingereicht?

Es wurden keine Anträge ungültig eingereicht.

39) Wie viele der Förderanträge wurden zurückgezogen?

Es wurden weniger als 5 Förderanträge an den Sozialfonds zurückgezogen.



40) Wie viele der Förderanträge wurden zuerst genehmigt und dann wegen falschen Angaben seitens des/der Antragsteller_in doch abgelehnt, bzw. die Antragssumme zurückgefordert?

Das ist nie passiert.

41) Aus welchen Bundesländern und von welchen Hochschulen kommen die Antragsteller_innen? Bitte um Aufschlüsselung je Bundesland und Hochschule und Übermittlung dieser.

Corona Härtefallfonds: Seit dem 1. April werden keine Anträge mehr gestellt. Es gibt ausschließlich Nachreichungen.

Sozialfonds: alle, die eine Kooperation mit der ÖH haben. Jene Aufschlüsselungen werden nur am Ende des Jahres aufbereitet.

42) Welche Sachbearbeiter_innen haben in den letzten vier Wochen wie viele Förderanträge bearbeitet?

Corona-Härtefallfonds: Miriam Amann, Katharina Weissenböck und David Kopelent haben Anträge bearbeitet. Wie viele Anträge bearbeitet wurden, wird nicht erhoben

Der Sozialfonds wird nicht von Sachbearbeiter_innen bearbeitet.

43) Wie lang ist die durchschnittliche Bearbeitungsdauer?

Corona-Härtefallfonds: Die Bearbeitungsdauer variiert. Derzeit sind es um die 4 Monate.

Sozialfonds: zurzeit ein bis zwei Monate.

44) Wie viel Geld wurde in den letzten vier Wochen ausgeschüttet?

Corona-Härtefallfonds: 8.050€

Sozialfonds: 71.350,00€

78) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten beiden Wochen bezüglich dem Projekt "Expert_innenpapier 'Soziale Strategien zum StudFG'", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Es wurden keine weiteren Schritte gesetzt.

79) Konnten hier in den letzten vier Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Es wurden noch keine im Zeitplan festgelegten Zwischenziele erreicht.

80) Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren



Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Es wurden keine externen Personen hinzugezogen.

81) Was genau waren ihre Leistungen?

Siehe Oben.

82) Wie erfolgte die Bezahlung?

Siehe Oben.

83) Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

Siehe Oben.

84) Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten vier Wochen?

Siehe Oben.

85) Sollten in den letzten vier Wochen keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?

Der Zeitplan priorisiert andere Projekte.

86) Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung vom 20.09.2021.

87) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten beiden Wochen bezüglich dem Projekt "Pilotprojekt Teilzeitstudium", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Es wurden noch keine Schritte gesetzt.

88) Konnten hier in den letzten beiden Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Es wurden noch keine im Zeitplan festgelegten Zwischenziele erreicht.

89) Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Es wurden keine externen Personen hinzugezogen.



90) Was genau waren ihre Leistungen?

Siehe Oben

91) Wie erfolgte die Bezahlung?

Siehe Oben

92) Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

Siehe Oben

93) Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten vier Wochen?

Siehe Oben

94) Sollten in den letzten vier Wochen der Funktionsperiode keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?

Weil die Hauptverantwortlichkeit für das Projekt bei einem anderen Referat liegt.

95) Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung vom 20.09.2021.

96) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten vier Wochen bezüglich dem Projekt "Workshop Toolbook", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Es wurden noch keine konkreten Schritte gesetzt.

97) Konnten hier in den letzten beiden Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Nein.

98) Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Es wurden keine externen Personen hinzugezogen.

99) Was genau waren ihre Leistungen?

Siehe Oben

100) Wie erfolgte die Bezahlung?



Siehe Oben

101) Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

Siehe Oben

102) Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten vier Wochen?

Siehe Oben

103) Sollten in den letzten vier Wochen keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?

Weil das Projekt erst zu einem späteren Zeitpunkt startet

104) Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung vom 20.09.2021

105) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten vier Wochen bezüglich dem Projekt "Fördertopf für soziale Durchlässigkeit", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Es wurde an der operativen Umsetzung gemeinsam mit dem Empfang und den Angestellten des Sozialreferates gefeilt. Darüber hinaus wurde an einem Formular gearbeitet

106) Konnten in den letzten vier Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Ja, die oben genannten Schritte waren Zwischenziele

107) Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Es wurden keine externen Personen hinzugezogen.

108) Was genau waren ihre Leistungen?

Siehe Oben

109) Wie erfolgte die Bezahlung?

Siehe Oben

110) Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.



Siehe Oben

- 111) Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten vier Wochen?**

Siehe Oben

- 112) Sollten in den letzten vier Wochen der Funktionsperiode keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?**

Siehe Oben

- 113) Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?**

Siehe Anfragebeantwortung vom 20.09.2021.

- 114) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten beiden Wochen bezüglich dem Projekt “Gütesiegel Praktikum”, wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?**

Es wurden vom Referat für Sozialpolitik noch keine Schritte gesetzt.

- 115) Konnten in den letzten vier Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?**

Es wurden noch keine im Zeitplan festgelegten Zwischenziele erreicht.

- 116) Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:**

Es wurden keine externen Personen hinzugezogen.

- 117) Was genau waren ihre Leistungen?**

Siehe Oben

- 118) Wie erfolgte die Bezahlung?**

Siehe Oben

- 119) Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.**

Siehe Oben

- 120) Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten?**

Siehe Oben



121) Sollten in den letzten vier Wochen keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?

Weil das FH-Referat hauptverantwortlich für das Projekt ist, wird das Sozialreferat erst dann hinzugezogen, wenn unsere Expertise benötigt wird.

122) Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe letzte Anfragebeantwortung vom 20.09.2021

123) Wurde seitens des Referates in den letzten zwei Wochen rechtliche Beratung angefragt?

Abgesehen von der ÖH internen rechtlichen Beratung und der rechtlichen Beratung bei Klagen wurde keine externe rechtlichen Beratung in Anspruch genommen.

124) Wenn ja, zu welcher Thematik? Wie viel hat die Beratung gekostet? Bitte um Übermittlung der E-Mail-Korrespondenz, bzw. um Anfertigung eines Gedächtnisprotokolls von etwaigen Telefonaten oder Gesprächen in Person.

s.O.

125) Wenn nein, wieso nicht?

Es war nicht notwendig.

126) Wer hat diese Anfragen beantwortet? Falls mehrere Personen in die Anfragebeantwortung involviert waren, wer hat welche Frage beantwortet?

Die Referentin hat in Absprache mit allen Sachbearbeiter_innen und Angestellten im Referat die Fragen beantwortet.“

127) Wurde bei der Anfragebeantwortung juristische Beratung hinzugezogen?

Es wurde keine juristische Beratung hinzugezogen.

128) Wenn ja, wen genau und in welchem Ausmaß? Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen und der Rechtsauskunft.

s.O.